



Stadt Oberasbach

**Niederschrift über die
öffentliche**

Sitzung des Hauptverwaltungsausschusses

Sitzungsnummer:	HVA/023/2023
Sitzungsdatum:	Montag, 06.02.2023
Beginn öffentlicher Teil:	19:00 Uhr
Ende öffentlicher Teil	19:23 Uhr
Ort, Raum:	Sitzungssaal im Rathaus

Zur Sitzung des Hauptverwaltungsausschusses sind anwesend:

Name:

Bemerkungen:

Erste Bürgermeisterin

Huber, Birgit

HVA-Mitglieder

Fleischmann, Andreas

Gerstner, Markus

Kißlinger, Felix

Laaß, Holger

Schikora, Norbert, M.A.

Schmidt, Sabine

Schöttner, Marie

Schramm, Stephan

Schwarz-Boeck, Jürgen, Dr.

Werner, Johann

Schriftführer/in

Herrmann, Irina

von der Verwaltung

Fürchtenicht, Bernd

Legler, Sigrid

Träger, Markus

abwesend sind:

Die Beschlussfähigkeit nach Art. 47 Abs. 2 GO ist gegeben.

TAGESORDNUNG:

I. Öffentlicher Teil

- 1 . Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung Nr. 021 vom 07.11.2022
- 2 . Berichterstattung über die operativen Ziele im Haushaltsjahr 2023
- 3 . Genehmigung der entgegengenommenen Spenden im Jahr 2022
- 4 . Mitteilungen
 - 4.1 . Aktuelle Organisationsstruktur der Stadtverwaltung
 - 4.2 . Ergebnisse der Studie Bleibebarmeter Öffentlicher Dienst
 - 4.3 . Wohnen für Mitarbeitende als Instrument aktiver Personalpolitik
- 5 . Anfragen

I. Öffentlicher Teil

Frau Erste Bürgermeisterin Huber eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung des Hauptverwaltungsausschusses Oberasbach.

Sie stellt fest, dass zur heutigen Sitzung ordnungsgemäß und termingerecht geladen wurde.

Es sind alle ordentlichen Mitglieder anwesend. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Die Vorsitzende gibt die Tagesordnung bekannt und lässt über diese, nachdem keine Änderungs- oder Ergänzungswünsche vorliegen, abstimmen.

Beschluss: einstimmig beschlossen
dafür: 11 dagegen: 0 anwesend: 11

Der Hauptverwaltungsausschuss stimmt der vorliegenden Tagesordnung zu.

TO-Punkt 1:

Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung Nr. 021 vom 07.11.2022

Beschluss: einstimmig beschlossen
dafür: 11 dagegen: 0 anwesend: 11

TO-Punkt 2:

II/0103/2023

Berichterstattung über die operativen Ziele im Haushaltsjahr 2023

Frau erste Bürgermeisterin Huber, trägt den Sachverhalt zur Berichterstattung über die operativen Ziele im Haushaltsjahr 2023 kurz vor und erläutert die Angaben der einzelnen Abteilungen. Sie teilt ebenfalls mit, dass im Juni/Juli diesen Jahres entsprechend über den aktuellen Stand informiert wird.

Es entsteht eine kurze Beratung/Diskussion, in der die Qualität von Zielen in Abgrenzung zu Projekten, Fragen sowie Verbesserungsvorschläge besprochen werden.

zur Kenntnis genommen

TO-Punkt 3:

II/0104/2023

Genehmigung der entgegengenommenen Spenden im Jahr 2022

Die Vorsitzende stellt den Sachverhalt vor. Nachdem keine Fragen zu diesem Tagesordnungspunkt gemeldet werden, stellt sie den Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

Beschluss:

Die in der Anlage aufgeführten entgegengenommenen Geldspenden im Jahr 2022 werden hiermit genehmigt.

Beschluss: einstimmig beschlossen
dafür: 11 dagegen: 0 anwesend: 11

TO-Punkt 4:

Mitteilungen

Die Vorsitzende verweist auf die Mitteilungsvorlagen mit den Drucksachennummern: I/0375/2023, I/0370/2023 und I/0371/2023.

zur Kenntnis gegeben

TO-Punkt 4.1:

I/0375/2023

Aktuelle Organisationsstruktur der Stadtverwaltung

zur Kenntnis gegeben

TO-Punkt 4.2:

I/0370/2023

Ergebnisse der Studie Bleibebarmeter Öffentlicher Dienst

Anliegende Information wird zur Kenntnis gegeben.

Die Vorsitzende bringt an, dass die Verwaltung sich durchaus Gedanken darüber macht, durch welche Maßnahmen die Stadt Oberasbach als Arbeitsgeber attraktiver werden kann.

Frau Legler stellt daraufhin die neu erstellte Gesundheitsfürsorge für die Mitarbeiter der Verwaltung vor. Es werden jährlich für jeden Mitarbeiter 150€ für Kurse unserer VHS sowie alle 2 Wochen ein Obst- und Gemüsekorb zur Verfügung gestellt. Als Teambildungsmaßnahme wird für jede Abteilung ein gemeinsamer Kochkurs durchgeführt. Erweiterungen können dann mit allen Mitarbeitern besprochen und evtl. erweitert werden.

Herr Schikora bringt in diesem Zusammenhang an, dass mit dem Thema „Ergänzungsbauten“ ein Teil als Werkwohnungen angedacht werden könnten um somit attraktiver als Arbeitgeber zu werden.

Die Idee wird notiert und evtl. in entsprechenden Gremien zu gegebener Zeit diskutiert.

TO-Punkt 4.3:

I/0371/2023

Wohnen für Mitarbeitende als Instrument aktiver Personalpolitik

Anliegende Information wird zur Kenntnis gegeben.

zur Kenntnis gegeben

TO-Punkt 5:

Anfragen

Es liegt nichts vor

Sitzungsende: 19:23 Uhr

Birgit Huber
Erste Bürgermeisterin

Irina Herrmann
Schriftführer/in